

Mitarbeitendenbefragung 2023

Executive summary - Ihre Messergebnisse im Überblick

Auswertung für logisplus AG

A Einleitung

Das **Executive Summary** fasst die Stärken und Schwächen der Mitarbeitendenbefragung Ihrer Institution zusammen.

Wir präsentieren die Ergebnisse in Form von **Erfüllungsanteilen (EA)**. Pro Frage wird der Anteil Antworten, welche eine Frage als "erfüllt" bezeichnen, berechnet. Die Ergebnisse sind grundsätzlich als Ressourcenbeschreibung zu verstehen. Hohe Erfüllungsanteile bedeuten hohe Ressourcen, tiefe Anteile bedeuten ein grosses Verbesserungspotenzial. Für die Vertiefung des Executive Summary erhalten Sie eine detaillierte Auswertung.

B Fragebogen- und Auswertungsstruktur

Der Fragebogen gliedert sich in 68 Beurteilungsfragen und 8 Fragen zur ausfüllenden Person. Die Beurteilungsfragen werden **5 Themenbereichen** zugeordnet. Jeder Themenbereich gliedert sich wiederum in einzelne **Dimensionen**. Die Gesamtheit aller Fragen bildet die **Gesamt-Mitarbeitendenzufriedenheit**. In der folgenden Grafik kann der Aufbau des Messsystems eingesehen werden:

5 Themenbereiche	19 Dimensionen	Fragen	Gesamtzufriedenheit
Themenbereich 1: Arbeitstätigkeit	Dim1: Arbeitsplatz	F1-4	
	Dim6: Arbeitstätigkeit & Aufgaben	F5-10	
	Dim8: Zufriedenheit mit arbeitgebender Institution	F62-64	
	Dim19: Persönliches Befinden	F66-69	
Themenbereich 2: Arbeitsbedingungen	Dim2: Arbeitszeiten	F11-13	
	Dim3: Anstellungsbedingungen	F14-17	
	Dim4: Essen / Erholung	F60-61	
	Dim5: Weiterbildung und Mitarbeitendenentwicklung	F38-39	
Themenbereich 3: Arbeitsteam	Dim9: Klima im Team	F18-25	
	Dim17: Zusammenarbeit im Team	F26-29	
Themenbereich 4: Direkt vorgesetzte Personen	Dim10: Verhältnis zur vorgesetzten Person	F40-42	
	Dim12: Führung durch vorgesetzte Person	F43-49	
	Dim13: Kompetenz & Einsatz der vg. Person	F50-52	
Themenbereich 5: Betriebsführung	Dim7: Identifikation mit Betrieb	F55-58	
	Dim11: Verhältnis zwischen Leitung & Mitarbeitenden	F59	
	Dim14: Zusammenarbeit unter vg. Personen/Leitung	F53-54	
	Dim15: Kommunikation im Betrieb	F32-36	
	Dim16: Fehlerkommunikation	F37	
	Dim18: Zusammenarbeit im Betrieb	F30-31	

C Gesamtzufriedenheit (GZ) im externen Benchmarking (BM)

In der Tabelle finden Sie Ihre Gesamtzufriedenheit dem Schweizer Benchmark (Median) gegenübergestellt. Ist das Feld „Differenz“ grün hinterlegt, so liegt die GZ Ihrer Institution in der besseren Hälfte aller von QUALIS evaluation untersuchten Schweizer Institutionen, bei einer Gelbfärbung liegt die GZ in der schlechteren Hälfte. Dasselbe gilt für die Vergleiche auf Ebene der Fachbereiche (Betreuung/Pflege, Verwaltung, Küche/Hotellerie, Hausdienst).

Mitarbeitendengruppe	Gesamtzufriedenheit (in %)		
	logisplus	Alle grossen Institutionen (CH-BM)*	Differenz
Institution Total	86.1%	83.1%	3.0%
Betreuung, Pflege, Aktivierung	85.5%	82.7%	2.8%
Verwaltung	N<10	89.1%	N<10
Küche, Service, Cafeteria	76.1%	83.0%	-6.9%
Hauswirtschaft	89.9%	86.7%	3.2%

*Ihre Institution wird mit den grossen Institutionen (über 100 Bewohnende) im QUALIS-Pool verglichen.

In der folgenden Tabelle können Sie die Entwicklung der Gesamtzufriedenheit seit der letzten Messung einsehen.

Jahresvergleich	Gesamtzufriedenheit		
	2019	2023	Differenz
Institution Total	88.5%	86.1%	-2.4%

E Rangiertes externes Benchmarking für Themenbereiche und Dimensionen

Die Übersichtstabelle zeigt Ihnen, wie Ihre Institution im Vergleich zu den anderen Institutionen im Benchmark rangiert ist. Hierfür werden pro Themenbereich und Dimension durchschnittliche Erfüllungsanteile berechnet. Die Ergebnisse aller Institutionen wurden dafür in die folgenden vier gleich grossen Sektoren (Quartile) unterteilt:

Bestes Viertel: im 1. Quartil = 0 - 25% aller befragten Institutionen

Oberes Mittelfeld: im 2. Quartil = 26 - 50% aller befragten Institutionen

Unteres Mittelfeld: im 3. Quartil = 51 - 75% aller befragten Institutionen

Schlechtestes Viertel: im 4. Quartil = 76 - 100% aller befragten Institutionen

Die Farben zeigen Ihnen auf einen Blick, ob sich der jeweilige Wert Ihrer Institution im besten (hellgrün), im oberen/unteren Mittelfeld (dunkelgrün bzw. hellorange) oder im schlechtesten (orange) Viertel befindet.

Achtung: Für Dimensionen / Bereiche, welche eine zu kleine Streuung aufweisen bzw. die messenden Institutionen sehr nahe beieinander liegen, werden keine Rangierungen berechnet.

Themenbereiche und Dimensionen	logisplus: Ihre Rangierung innerhalb der Quartile aller Institutionen			
	Bestes Viertel	Oberes Mittelfeld	Unteres Mittelfeld	Schlechtestes Viertel
T1: Arbeitstätigkeit	Bestes Viertel			
Dim1: Arbeitsplatz		Oberes Mittelfeld		
Dim6: Arbeitstätigkeit & Aufgaben	Bestes Viertel			
Dim8: Zufriedenheit mit arbeitgebender Institution		Oberes Mittelfeld		
Dim19: Persönliches Befinden	Bestes Viertel			
T2: Arbeitsbedingungen		Oberes Mittelfeld		
Dim2: Arbeitszeiten			Unteres Mittelfeld	
Dim3: Anstellungsbedingungen	Bestes Viertel			
Dim4: Essen / Erholung			Unteres Mittelfeld	
Dim5: Weiterbildung und Mitarbeitendenentwicklung			Unteres Mittelfeld	
T3: Arbeitsteam	Bestes Viertel			
Dim9: Klima im Team	Bestes Viertel			
Dim17: Zusammenarbeit im Team	Bestes Viertel			
T4: Vorgesetzte Personen	Bestes Viertel			
Dim10: Verhältnis zur vorgesetzten Person	Bestes Viertel			
Dim12: Führung durch vorgesetzte Person		Oberes Mittelfeld		
Dim13: Kompetenz & Einsatz der vg. Person	Bestes Viertel			
T5: Betriebsführung		Oberes Mittelfeld		
Dim7: Identifikation mit Betrieb	Bestes Viertel			
Dim11: Verhältnis zwischen Leitung & Mitarbeitenden	Bestes Viertel			
Dim14: Zusammenarbeit unter vg. Personen/Leitung			Unteres Mittelfeld	
Dim15: Kommunikation im Betrieb		Oberes Mittelfeld		
Dim16: Fehlerkommunikation	Bestes Viertel			
Dim18: Zusammenarbeit im Betrieb	Bestes Viertel			

F Externes Benchmarking (BM): Die 5 besten und schlechtesten Fragen

In der Tabelle finden Sie die Fragen, welche sich vom jeweiligen QUALIS BM-Wert am stärksten positiv und negativ unterscheiden. Diese Fragen stellen die grössten Stärken und Verbesserungspotenziale Ihrer Institution dar.

Die 5 besten Fragen im Vergleich mit dem CH-Benchmark	Positive Differenzen: Eigener Erfüllungsanteil ist besser als CH-Benchmark		
	logisplus: Erfüllungsanteil	CH-Benchmark: Erfüllungsanteil	Differenz
F17: Kenntnis über Festlegung des Lohns	75.0%	61.5%	13.5%
F16: Lohnfragen werden ernst genommen	83.0%	70.5%	12.5%
F14: Entlohnung gemäss Funktion / Leistung	69.0%	57.0%	12.0%
F37: Offene Fehlerkommunikation	76.0%	67.5%	8.5%
F22: Konflikte im Team gelöst	82.0%	74.5%	7.5%

Die 5 schlechtesten Fragen im Vergleich mit dem CH-Benchmark	Negative Differenzen: Eigener Erfüllungsanteil ist schlechter als CH-Benchmark		
	logisplus: Erfüllungsanteil	CH-Benchmark: Erfüllungsanteil	Differenz
F60: Zufriedenheit mit Preis- / Leistungsverhältnis der MA-Verpflegung	71.0%	81.0%	-10.0%
F38: Genügend interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten	73.0%	77.0%	-4.0%
F1: Ausstattung des Arbeitsplatzes	79.0%	82.0%	-3.0%
F11: Klares Arbeitszeitmodell	86.0%	88.0%	-2.0%
F13: Einfluss auf Arbeitsplan	75.0%	77.0%	-2.0%

G Jahresvergleich: die 5 positivsten und negativsten Veränderungen

Nachfolgend finden Sie die Fragen mit den je 5 besten und 5 schlechtesten Erfüllungsanteilen der vorliegenden Messung verglichen mit den Resultaten aus der letzten Messung. Diese beiden Tabellen des Jahresvergleichs ermöglichen eine schnelle Erfassung von Veränderungen zwischen der aktuellen und der letzten Messung.

Die 5 Fragen mit den grössten Verbesserungen im Vergleich zur letzten Messung	Positive Differenzen: Aktueller Erfüllungsanteil ist besser als in der letzten Messung		
	Erfüllungsanteil: 2023	Erfüllungsanteil: 2019	Differenz
F61: Rückzugsmöglichkeit für Pause	84.0%	67.0%	17.0%
F6: Genügend Zeit für Arbeiten	71.0%	56.0%	15.0%
F7: Mitsprache bei Entscheidungen	78.0%	66.0%	12.0%
F67: Nach Arbeit gut abschalten	83.0%	78.0%	5.0%
F42: Von vorgesetzter Person mit Respekt und Achtung behandelt	96.0%	92.0%	4.0%

Die 5 Fragen mit den grössten Verschlechterungen im Vergleich zur letzten Messung	Negative Differenzen: Aktueller Erfüllungsanteil ist schlechter als in der letzten Messung		
	Erfüllungsanteil: 2023	Erfüllungsanteil: 2019	Differenz
F38: Genügend interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten	73.0%	90.0%	-17.0%
F53: Probleme unter vorgesetzten Personen untereinander gelöst	87.0%	98.0%	-11.0%
F14: Entlohnung gemäss Funktion / Leistung	69.0%	79.0%	-10.0%
F54: Reibungslose Zusammenarbeit unter leitenden Mitarbeitenden	83.0%	93.0%	-10.0%
F24: Keine Ausgrenzung eines Teammitglieds	84.0%	93.0%	-9.0%

H Vertiefung der Ergebnisse in der detaillierten Auswertung

Für die Vertiefung des Executive Summary erhalten Sie eine detaillierte Auswertung. Für das Studium der detaillierten Auswertung empfehlen wir folgendes Vorgehen:

- Vergleichen Sie Ihre Resultate mit den externen Benchmarks und damit mit anderen messenden Institutionen
- Studieren Sie Ihre Jahresvergleiche, um die Veränderungen in den letzten Jahren zu bestimmen
- Vertiefen Sie sich in die internen Benchmarks, um die institutionsinternen Unterschiede (z.B. Fachabteilungen) zu identifizieren
- Benutzen Sie die Häufigkeitstabellen, um die genaue Verteilung der Antworten innerhalb der Erfüllungsanteile zu kennen
- Lesen Sie die Mitarbeitendenkommentare, um allfällige Anregungen für weitere Handlungsfelder zu erhalten